Die Tätigkeit der Gesellschaft pro 1902/1903 [Anhang]

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahresberichte der Geographisch-Ethnographischen Gesellschaft in Zürich**

Band (Jahr): **4 (1903-1904)**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Anhang.

Die Tätigkeit der Gesellschaft pro 1902/1903.

Da im Vorjahre kein Jahresheft ausgegeben wurde, fügen wir die Traktanden pro 1902/1903 hier an:

Am 22. Juni 1902 fand unter Führung von Dr. J. Heierli und Prof. J. Meister in Schaffhausen eine Exkursion nach Thaingen und Schweizersbild statt, der sich eine Anzahl Mitglieder der antiquarischen Gesellschaft Stein a. Rh. anschlossen.

In der Sitzung vom 29. Oktober hielt A. Pfrunder einen Vortrag über seinen Aufenthalt in Australien, an den sich die Demonstration einer Bilderserie anreihte. In der Novembersitzung sprach Prof. Dr. R. Martin über die Singhalesen von Ceylon und führte eine Anzahl Typen von Leuten vor, die zur Zeit im hiesigen Panoptikum als Gäste anwesend waren. In einer weiteren Sitzung behandelte Oberst F. Becker, Professor am Polytechnikum, den österreichisch-ungarischen Grenzstreit in der hohen Tatra oder die sogenannte „Meeraugenfrage", bei welcher er mitzuwirken hatte; ein reiches Kartenmaterial illustrierte seinen Bericht. Im Anschluss daran sprach Prof. O. Stoll über die Vulkanausbrüche in Zentralamerika, bei welchen bekanntlich auch schweizerische Unternehmungen Verluste erlitten.

Mitte Dezember war Prof. Hess aus Freiburg als Gast anwesend. Der bekannte Orientalist schilderte unter Beigabe von Bildern in sehr anschaulicher Weise die Sitten und Gebräuche der Beduinen Arabiens, woran sich eine lebhafte Diskussion knüpfte.

Die Januarsitzung nahm wiederum Originalbeobachtungen entgegen, indem Prof. G. Heim, der unlängst Neuseeland besuchte, die geographischen und geologischen Verhältnisse der Südinsel Neuseelands schilderte und seinen Vortrag durch ein reiches Kartenmaterial und Profile unterstützte.

Nach dem austral-asiatischen Archipel versetzte Dr. Max Mühlberg seine Zuhörer in der Februarsitzung; indem er über seine dort ausgeführten Reisen berichtete, wobei Prof. Schröter eine grössere Zahl Projektionsbilder demonstrierte.

Die Hauptversammlung fand am 13. Mai 1903 auf der Waag statt. Nach dem Präsidialbericht von Oberst U. Meister und dem Sammlungsbericht folgte die Abnahme der Jahresrechnung und ein kürzerer Vortrag von Prof. C. Keller über Maler und Malerei in Abessinien, der dem diesjährigen Bericht in extenso beigegeben ist.